

ANTRAG

Antragsteller:

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Datum:

22.11.2017

Antrag:

Einführung eines City-Tickets
- Haushaltsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 22.11.2017

Bezug SEK:

Antragstext:

Das City-Ticket Ludwigsburg wird zum 1. Januar 2018 eingeführt. Es handelt sich um:

- ein 4er Ticket für **Erwachsene** zum Preis von **6 Euro**
- ein 4er Ticket für **Kinder** (bis einschl. 14 Jahre) zum Preis von **3 Euro**.

Seite im HH-Plan: S. 382

Teilhaushalt: 61

Produktgruppe: 5470

Betrag: Mindereinnahmen pro Fahrgast werden durch höhere Fahrgastzahlen ausgeglichen.

Begründung:

In den Haushaltsberatungen für das Jahr 2017 haben die Fraktionen die Verwaltung beauftragt, die Voraussetzungen für ein Stadtticket zu schaffen. Im Juli 2017 hat die Stadtverwaltung einen Zwischenstand zum Stadtticket Ludwigsburg mitgeteilt. In diesem Bericht hat die Verwaltung aus den Gesprächen mit dem VVS berichtet, dass bei Einführung eines Ein-Euro-Tickets mit erheblichen Mindereinnahmen aus dem Minderverkauf von Kurzstreckentickets und Zeittickets zu rechnen sei. Sie brachte unter anderem die Variante ins Gespräch, das 4er Ticket für die Zone 34 (Ludwigsburg und Umgebung) zu bezuschussen.

Mit der hier vorgeschlagenen Variante bietet das City-Ticket weder einen Anreiz, auf den Kauf des Kurzstreckentickets (Preis in 2018: 1,40 €) zu verzichten, noch auf den Kauf des Ein-Zonen-Monats-Zeitticket „Jedermann“ (Preis in 2018: 67,60 €) zu verzichten. Vielmehr schafft das Ticket für bisherige Nicht- und Selten-Nutzer des Ludwigsburger Busnetzes einen erheblichen Anreiz, häufiger den Bus zu nutzen. Effektiv kostet eine Einzelfahrt für Erwachsene dann nur noch 1,50 € und für Kinder nur noch 0,75 €. Das führt zu einer erheblichen Entlastung des Ludwigsburger Straßennetzes und deutlich weniger Parkraumbedarf in der Innenstadt. Nach Gesprächen mit dem VVS und den umliegenden Gemeinden kann das City Ticket auf die gesamte Zone 34 des VVS (Möglingen, Asperg, Kornwestheim, Remseck, Stammheim, Mühlhausen) ausgedehnt werden.

Deckungsvorschlag:

Mindereinnahmen pro Fahrgast werden durch höhere Fahrgastzahlen ausgeglichen.

Unterschriften:

Dr. Michael Vierling

Verteiler: DI, DII, DIII, GSGR, S08, FB 20, FB 61 (f)

Federführung:

FB Stadtplanung und Vermessung

Beratungsfolge	Sitzungsdatum	Sitzungsart
Anträge		NICHT ÖFFENTLICH
Gemeinderat	05.12.2017	ÖFFENTLICH